

Urteil zur Unreinheit von Schweinefleisch

[]

Von:

Scheikh Muhammad Salih al-Munajjid

Quelle:

Islam-qa.com

:

Übersetzt von

Farouk Abu Anas

Kooperatives Da'wa-Büro in Rabwah/Riyadh (Saudi-Arabien)

1430-2009

islamhouse.com

Der Islam für Alle zugänglich!

Im Namen Allahs, des Erbarmers, des Barmherzigen

Urteil zur Unreinheit von Schweinefleisch

Scheikh Muhammad Salih al-Munajjid

Frage:

Ich habe gelesen, dass Teller, Löffel und Messer, die mit Schweinefleisch in Berührung gekommen sind, siebenmal mit Wasser und einmal mit Sand gewaschen werden müssen.

Auf welchen Hadith geht dieses Urteil zurück? Reicht es nicht aus die Teller einmal mit Seife zu waschen?

Antwort:

Das Lob gebührt Allah

Schweinefleisch ist verboten und sein Verzehr ist nicht erlaubt, egal ob es das Fleisch, Fett oder ein anderer Bestandteil ist.

Denn Allah, der Erhabene, sagt:

.3/ ()

„Verboten ist euch (der Genuss von) Verendetem, Blut, Schweinefleisch“ [Sura al-Maida: 3]

Die Muslime sind sich einig, dass das Schwein mit all seinen Bestandteilen verboten ist. Und Allah hat es aufgrund seiner Schädlichkeit und Scheußlichkeit verboten. Wie Allah, erhaben ist Er, sagt:

()

145/

„Sprich: ‚Ich finde In dem, was mir offenbart worden ist, nichts, was einem Essenden, der es essen möchte, verboten wäre, es sei denn von selbst Verendetes oder ausgeflossenes Blut oder Schweinefleisch - denn das ist eine Unreinheit oder ein Greuel‘“ [Sura al-An'am: 145]

Sein Fleisch ist ein Übel (Krankheit) und je mehr der Mensch forscht, desto mehr Krankheiten entdeckt er, die das Essen von Schweinefleisch hervorruft.

Der Muslim sollte die Orte an denen dieses unreine Fleisch verspeist wird meiden, damit es nicht dazu kommt, dass er ohne sein Wissen davon isst.

Was das Säubern von Tellern angeht, so ist es ausreichend sie gründlich mit einem Mittel zu waschen, das die Unreinheiten des Fleisches entfernt.

Denn richtig ist, dass die Unreinheit des Schweins sich nicht von anderen unterscheidet, und nicht siebenmal, einmal davon mit Sand, gewaschen werden muss.

Siehe auch „Scharh al-Mumti“ von Ibn Utheimin 1/356.

Und Allah weiß es am besten.

Scheikh Muhammad Salih al-Munajjid

Quelle: www.islam-qa.com

Übersetzung: Farouk Abu Anas

Kooperatives Da'wa-Büro in Rabwah (Riyadh)

www.islamhouse.com

Der Islam für Alle zugänglich!